

Übersicht über die Unterrichtsvorhaben am evau – Fach Deutsch

Jahrgangsstufe 5 und 6

Unterrichtsvorhaben I: Wir in unserer neuen Schule - Sich und andere vorstellen, sich über die neue Schule informieren, von ersten Erfahrungen berichten und erzählen

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler können...

Rezeption

- grundlegende Textfunktionen innerhalb von Sachtexten (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären) unterscheiden.
- in Gesprächen Absichten und Interessen anderer Gesprächsteilnehmender identifizieren.
- Merkmale aktiven Zuhörens nennen.
- aktiv zuhören, gezielt nachfragen und Gehörtes zutreffend wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen.

Produktion

- relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen.
- ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung (u.a. typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation, Modelltexte) eigene Texte planen, verfassen und überarbeiten.
- beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen.
- artikuliert sprechen und Tempo, Lautstärke und Sprechweise situationsangemessen einsetzen.
- eigene Beobachtungen und Erfahrungen anderen gegenüber sprachlich angemessen und verständlich darstellen.
- Anliegen angemessen vortragen und begründen.
- in digitaler und nicht-digitaler Kommunikation Elemente konzeptioneller Mündlichkeit bzw. Schriftlichkeit identifizieren, die Wirkungen vergleichen und in eigenen Produkten (persönlicher Brief, digitale Nachricht) adressatenangemessen verwenden.

Unterrichtsvorhaben II: „Märchen werden nicht nur am Kamin erzählt.“ – Märchen und ihre medialen – auch interaktiven - Varianten untersuchen, vergleichen, ausgestalten (optional, kann auch in Zusammenhang mit Fabeln erarbeitet werden)

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler können...

Rezeption

- in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern.
- erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Dimensionen der Handlung (Ort, Zeit, Konflikt, Handlungsschritte) und der erzählerischen Vermittlung (u.a. Erzählerfigur) untersuchen.
- eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (u.a. Ausgestaltung, Fortsetzung, Paralleltexte) und im Hinblick auf den Ausgangstext erläutern.
- eine persönliche Stellungnahme zu den Ereignissen und zum Verhalten von literarischen Figuren textgebunden formulieren.
- aktiv zuhören, gezielt nachfragen und Gehörtes zutreffend wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen.
- einfache Gestaltungsmittel in Präsentationsformen verschiedener literarischer Texte benennen

und deren Wirkung beschreiben (u.a. Hörfassungen).

Produktion

- im Hinblick auf Orthografie, Grammatik und Kohärenz Texte angeleitet überarbeiten.
- relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen.
- Geschichten in mündlicher und schriftlicher Form frei oder an Vorgaben orientiert unter Nutzung von Gestaltungsmitteln (u.a. Steigerung, Vorausdeutungen, Pointierung) erzählen.
- Inhalt und Gestaltung von Medienprodukten angeleitet beschreiben.
- Texte medial umformen (Vertonung/Verfilmung bzw. szenisches Spiel) und verwendete Gestaltungsmittel beschreiben.

Unterrichtsvorhaben III: Sprachspiel, Sprachwitz und Sprachstrukturen in Gedichten untersuchen

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler können...

Rezeption

- einfache sprachliche Mittel (Metapher, Personifikation, Vergleich, klangliche Gestaltungsmittel) in ihrer Wirkung beschreiben.
- lyrische Texte untersuchen – auch unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Gestaltungsmittel (Reim, Metrum, Klang, strophische Gliederung; einfache Formen der Bildlichkeit).

Produktion

- eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (u.a. Ausgestaltung, Fortsetzung, Paralleltex-te) und im Hinblick auf den Ausgangstext erläutern.
- Gedichte auswendig lernen und gestaltend vortragen

Unterrichtsvorhaben IV: Beschreiben und Berichten: z. B. Tierbeschreibung

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler können...

Rezeption

- angeleitet zentrale Aussagen mündlicher und schriftlicher Texte identifizieren und daran ihr Gesamtverständnis des Textes erläutern.
- grundlegende Textfunktionen innerhalb von Sachtexten (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären) unterscheiden.
- in einfachen diskontinuierlichen und kontinuierlichen Sachtexten – auch in digitaler Form – Aufbau, Struktur und Funktion beschreiben.
- Informationen aus Sachtexten aufeinander beziehen und miteinander vergleichen.
- angeleitet die Qualität verschiedener altersgemäßer Quellen prüfen und bewerten (Autor/in, Ausgewogenheit, Informationsgehalt, Belege).

Produktion

- ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung eigene Texte planen, verfassen und überarbeiten.
- Sachtexte – auch in digitaler Form – zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände, für den Austausch mit anderen und für das Verfassen eigener Texte gezielt einsetzen.
- beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen.
- angeleitet mögliche Erwartungen und Interessen einer Adressatin bzw. eines Adressaten

einschätzen und im Zielprodukt berücksichtigen.

- digitale und nicht-digitale Medien zur Organisation von Lernprozessen und zur Dokumentation von Arbeitsergebnissen einsetzen.

Unterrichtsvorhaben V: Erzählen: Bilder- oder Fortsetzungsgeschichten

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler können...

Produktion

- eigene Texte zu Bildern oder literarischen Textanfängen verfassen (u.a. Ausgestaltung, Fortsetzung).
- relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen.
- beim Verfassen eines eigenen Textes elementare Methoden der Textplanung anwenden (z. B. Notizen, Stichwörter).
- eigene Produkte anderen gegenüber sprachlich angemessen und verständlich darstellen.

Unterrichtsvorhaben VI: Reflexion über Sprache: Wortarten

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler können...

Rezeption und Produktion

- Wortarten unterscheiden, deren Funktion erfassen und sie terminologisch richtig bezeichnen.
- die einschlägigen Flexionsformen und deren Funktionen erkennen und richtig anwenden (z. B. Deklination, Genus, Numerus, Kasus).

Unterrichtsvorhaben VII: Gemeinsam einen Jugendroman auswählen, Handlungsverläufe, Figuren und Konflikte untersuchen und dazu Stellung nehmen

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler können...

Rezeption

- erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Dimensionen der Handlung (Ort, Zeit, Konflikt, Handlungsschritte) und der erzählerischen Vermittlung (u.a. Erzählerfigur) untersuchen.
- eine persönliche Stellungnahme zu den Ereignissen und zum Verhalten von literarischen Figuren textgebunden formulieren.
- aktiv zuhören, gezielt nachfragen und Gehörtes zutreffend wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen.

Produktion

- relevantes sprachliches Wissen (u.a. auf Wort- und Satzebene) beim Verfassen eigener Texte einsetzen.
- ihr eigenes Urteil über einen Text begründen und in kommunikativen Zusammenhängen (Buchkritik, Leseempfehlung) erläutern.
- eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (u.a. Ausgestaltung, Fortsetzung, Paralleltexte) und im Hinblick auf den Ausgangstext erläutern.
- beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen.
- artikuliert sprechen und Tempo, Lautstärke und Sprechweise situationsangemessen einsetzen.
- eigene Beobachtungen und Erfahrungen anderen gegenüber sprachlich angemessen und

verständlich darstellen.

Unterrichtsvorhaben VIII: Argumentieren und überzeugen (kann in andere Unterrichtsvorhaben integriert werden, z.B. in der Erarbeitung von Romanen, Medien und Medienverhalten, etc.)

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler können...
Rezeption

- grundlegende Textfunktionen innerhalb von Sachtexten (hier: argumentieren) unterscheiden.
- In einfachen kontinuierlichen Sachtexten Aufbau, Struktur und Funktion beschreiben.
- In Gesprächen Absichten und Interessen anderer Gesprächsteilnehmer identifizieren.
- Aktiv zuhören, gezielt nachfragen und Gehörtes zutreffend wiedergeben – auch unter Nutzung eigener Notizen.

Produktion

- relevantes sprachliches Wissen beim Verfassen eigener Texte einsetzen.
- Beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Textfunktionen unterscheiden und situationsangemessen einsetzen.
- Das eigene Kommunikationsverhalten nach Kommunikationskonventionen ausrichten.
- Anliegen angemessen vortragen und begründen.
- Zu strittigen Fragen eigene Standpunkte begründen und lösungsorientiert vertreten.

Unterrichtsvorhaben IX: Lesen, chatten, surfen, fernsehen – Über Medien und Medienverhalten nachdenken, Informationen und Standpunkte zum Thema auswerten und vergleichen

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler können...

Rezeption

- an einfachen Beispielen Alltagssprache und Bildungssprache unterscheiden.
- angeleitet zentrale Aussagen mündlicher und schriftlicher Texte identifizieren und daran ihr Gesamtverständnis des Textes erläutern.
- grundlegende Textfunktionen innerhalb von Sachtexten (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären) unterscheiden.
- in einfachen diskontinuierlichen und kontinuierlichen Sachtexten – auch in digitaler Form – Aufbau und Funktion beschreiben.
- Informationen aus Sachtexten aufeinander beziehen und miteinander vergleichen.
- die Wirkung ihres kommunikativen Handelns – auch in digitaler Kommunikation – abschätzen und Konsequenzen reflektieren.
- Informationen und Daten aus Printmedien und digitalen Medien gezielt auswerten.
- Internet-Kommunikation als potenziell öffentliche Kommunikation identifizieren und grundlegende Konsequenzen für sich und andere einschätzen.
- angeleitet die Qualität verschiedener altersgemäßer Quellen prüfen und bewerten (Autor/in, Ausgewogenheit, Informationsgehalt, Belege).

Produktion

- Sachtexte – auch in digitaler Form – zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände, für den Austausch mit anderen und für das Verfassen eigener Texte gezielt einsetzen.
- zu strittigen Fragen aus dem eigenen Erfahrungsbereich eigene Standpunkte begründen und in Kommunikationssituationen lösungsorientiert vertreten.
- Regeln für die digitale Kommunikation nennen und die Einhaltung beurteilen.
- in digitaler und nicht-digitaler Kommunikation Elemente konzeptioneller Mündlichkeit bzw.

Schriftlichkeit identifizieren, die Wirkungen vergleichen und in eigenen Produkten (persönlicher Brief, digitale Nachricht) adressatenangemessen verwenden.

Unterrichtsvorhaben X: Reflexion über Sprache: Grammatik erforschen – Wortarten, Sätze, Satzglieder

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler können...

Rezeption

- Wortarten, unterschiedliche Flexionsformen sowie Verfahren der Wortbildung unterscheiden.
- Sprachstrukturen mit Hilfe von Ersatz-, Umstell-, Erweiterungs- und Weglassprobe untersuchen.
- Grundlegende Strukturen von Sätzen untersuchen.

Produktion

- Texte angeleitet überarbeiten.
- Wörter in Wortfeldern und -familien einordnen und gemäß ihren Bedeutungen einsetzen.

Unterrichtsvorhaben XI: „Versteckte Wahrheiten“ – Fabeln lesen und gestalten (optional, kann auch in Zusammenhang mit Märchen erarbeitet werden)

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler können...

Rezeption

- in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern.
- Erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Dimensionen der Handlung (hier: Ausgangssituation, Konflikt, Lehre) und der erzählerischen Vermittlung untersuchen.

Produktion

relevantes sprachliches Wissen (hier: Zeichensetzung bei wörtlicher Rede) beim Verfassen eigener Texte einsetzen.

- Geschichten in mündlicher und schriftlicher Form frei oder an Vorgaben (hier: eine Fabel zu Bildern oder zu einer Lehre schreiben) orientiert unter Nutzung von Gestaltungsmitteln erzählen.

Unterrichtsvorhaben XII Alles Theater?! – Szenen spielerisch erfassen, Theaterszenen lesen, schreiben, spielen (kann auch in andere Unterrichtsvorhaben, etwa „Jugendroman“ integriert werden)

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler können...

Rezeption

- dialogische Texte im Hinblick auf explizit dargestellte Absichten und Verhaltensweisen von Figuren sowie einfach Dialogverläufe untersuchen
- Handlungen, Konflikte und Figuren untersuchen
-

Produktion

- artikuliert sprechen und Tempo, Lautstärke und Sprechweise situationsangemessen einsetzen (hier: szenisches Spiel)
- nonverbale Mittel (u.a. Gestik, Mimik, Körperhaltung) und paraverbale Mittel (u.a. Intonation) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen
- dramatische Szenen durch szenisches Spiel erfassen und wirkungsvoll gestalten#
- Textvorlagen in Spielszenen umsetzen
- Szenen weiterschreiben
- Eine Theateraufführung vorbereiten und besprechen
- Texte medial umformen (hier: szenisches Spiel) und verwendete Gestaltungsmittel beschreiben

Unterrichtsvorhaben XIII: Rechtschreibung erforschen – Strategien und Regeln finden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Die Schülerinnen und Schüler können...

Rezeption

- Kennenlernen von Rechtschreibstrategien (auf Laut- Buchstaben-Ebene, Wortebene, Satzebene)

Produktion

- Mittels geeigneter Rechtschreibstrategien Texte angeleitet überprüfen
- Im Hinblick auf Orthografie Texte angeleitet überarbeiten
- Angeleitet zu Fehlerschwerpunkten passende Rechtschreibstrategien (u.a. silbierendes Sprechen, Verlängern, Ableiten, Wörter zerlegen, Nachschlagen, Ausnahmeschreibung merken) zur Textüberarbeitung einsetzen

Das Thema „Rechtschreibung“ sollte in allen Unterrichtsvorhaben integrativ mit berücksichtigt werden.